

Kurzversionen Eberspächer Wintermeldung

Autofahren im Winter: Mit Kindern sicherer unterwegs

Eltern kennen das im Winter: Auto zugefroren, Scheiben vereist, man fährt fröstelnd in den dicken Winterklamotten los – ein Risiko, vor allem für Kinder. Denn die Wirkung der Sicherheitsgurte kann dadurch eingeschränkt sein. Eine Standheizung (zum Beispiel von Eberspächer) bringt hier ein Plus an Verkehrssicherheit und Komfort: Im mollig vorgeheizten Innenraum sind dicke Thermojacken überflüssig, die abgetauten Scheiben bieten gute Sicht, der Motor wird vorgewärmt und vermindert dadurch den Emissionsausstoß. Und das Ganze lässt sich easy und flexibel per App übers Handy starten. Mehr Infos unter www.eberspaecher-standheizung.com

Für Outdoor-Sportler - Wohlfühlwärme easy per App

Wenn das Wetter sich von seiner wechselhaftesten Seite zeigt und mit Regen, Schnee oder einem plötzlichen Kälteeinbruch überrascht, freuen sich Outdoor-Sportler über ein wohlig vorgeheiztes Auto. Eine Standheizung, zum Beispiel von Eberspächer, macht's möglich: Über eine App auf dem Smartphone lässt sich das System von praktisch jedem Standort weltweit mit Netzabdeckung starten. Auch nach ausgedehnten Wanderungen oder Wintersporttagen tut die Wärme im Innenraum den müden Knochen gut, und noch besser: Das lästige Scheibenkratzen bei Frost entfällt. Neben dem Plus an Komfort und Verkehrssicherheit durch freie Sicht punktet ein Auto mit Standheizung auch mit niedrigerem Schadstoffausstoß in der Startphase. Mehr erfahren unter www.eberspaecher-standheizung.com

Kontakt:

Anja Käufer
Public Relations Eberspächer Group
Telefon: +49 711 939-0250
presse@eberspaecher.com

Über Eberspächer:

Eberspächer zählt weltweit zu den führenden Systementwicklern und -lieferanten für Abgastechnik, Fahrzeugheizungen und Bus-Klimasysteme. Auch bei Klimasystemen für Sonderfahrzeuge und in der Fahrzeugelektronik ist Eberspächer kompetenter Innovationspartner der Automobilindustrie. Kunden sind nahezu alle europäischen, nordamerikanischen und immer mehr asiatische Pkw- und Nfz-Hersteller. 2015 hat die international präsente Unternehmensgruppe mit mehr als 8.600 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 4,4 Milliarden Euro erwirtschaftet.